

Ausgabe 18 - 20/21 0.00€

"Coverboys"? Dominik Hamann und Jan Moser, Mann! (TSV Obersontheim II)

FILL am Montag. NORTHE SI

Anzeige



Jürgen Kleinhans Schulstraße 6 74405 Gaildorf 0172 630 87 06 Bausparkasse der Sparkasser

Bauen Kaufen Modernisieren

Ihre Finanzierungsspezialisten zwischen dem Raum Künzelsau und Gaildorf!

Viel Erfolg in der kommenden Saison!



Fabian Kleinhans Hauptstraße 63 74653 Künzelsau 0176 436 724 00



Und Zack: Erwischt!!!

Jeder Verein mit angrenzendem Fluss kennt es: Nicht nur kicken, sondern auch fischen! Sulzbachs Thomas Wildermuth scheint zu







0:3

3:0

1:1

0:0

1:2

Die aktuellen FILL-Partien

Spiele am Dienstag:

FC Welzheim II - Spvgg Unterrot II SK Fichtenberg II - FC Oberrot II TAHV Gaildorf II - FSV Weiler z.St. II

Spiele am Mittwoch:

SK Fichtenberg - TSV Sulzb./Laufen II TAHV Gaildorf - FSV Weiler z. St. SF Großerlach - Spvgg Unterrot

Spiele am Wochenende:

SSV Stimpfach - TSV Gaildorf II TSG Öhringen - SGM Zell/Tann SV Frickenhofen - FC Eschach TSV Bartholomä - TSF Gschwend Spygg Unterrot - SK Fichtenberg Spvgg Unterrot II - SK Fichtenberg II SKF NicNäx - Spvgg Kleinaspach Spvgg Kleinaspach - TAHV Gaildorf Kleinaspach II - TAHV Gaildorf II Obersontheim - SG Sindringen/Erns rsontheim II - Westg'hausen SGM Niedernhall - Spfr. Bühlerzell Spfr. Bühlerzell II - SV Onolzheim SV Dimbach - TSV Eutendorf Spygg Hengstfeld - FC Ottendorf TSV Pfedelbach II - TSV Gaildorf KSG Ellrichshausen - TSV Gaildorf II TSC Murrhardt - FC Oberrot TSC Murrhardt II - FC Oberrot II SV Remshalden - TSV Sulzb./Laufen TSV Sulzb./Laufen II - Kosova Kernen Strümpfelbach II - Sulzb./Laufen III SGM HU - TSV Ruppertshofen SK Fichtenberg - FV Sulzbach/Murr



"Kurz und schmerzlos": FILL am Montag!

Eutendorf und Obersontheim II siegen! Es war das Wochenende der gebeutelten Teams, die im Keller stecken...

Fußball-Wochenende bot im FILL-Kosmos wieder allerhand Sehenswertes und zu mehreren Siegen gesellen sich wenige Unentschieden und einen Tick zu viel an Niederlagen.

Kellerkinder jubeln!

Bei der Landesligareserve aus Obersontheim gibt es endlich dreifachen Grund zum Jubel - David Hamann erlöste die Jungs aus dem Hagenbusch und traf zum vielumjubelten Siegtreffer! Gleich fünf Mal traf der TSV

Futendorf in Dimbach ins Schwarze wobei ein Treffer unter Mithilfe der Gastgeber fiel - ein Gastgeschenk quasi. Am Ende stand ein 5:2-Auswärtserfolg für die neu formierte Eutendorfer Elf!

Und täglich grüßt...

...das Murmeltier? Nein! Auch wenn man es bei den Kochertälern meinen könnte, denn die Elf von Trainer Dieter Fechner fing sich wieder vier Treffer ein und zog in Remshalden letztlich deutlich den Kürzeren...

Derbysieger Unterrot!

Bei der Spielvereinigung schien die Sportkameradschaft aus Fichtenberg auf verlorenem Posten zu sein. beiden Mannschaften gab es für die SKF nichts zu erben in Unterrot. Die Roten gewannen beide Spiele verdientermaßen.

Tormaschine läuft

Auf dem Rötenberg ist Dank der Spielgemeinschaft Hohenstadt/Untergröningen verlass auf ein grünes Ergebnis. Am Wochenende

musste Ruppertshofen herhalten - am Ende gab es überraschend sogar ein halbes Dutzend!

Frickenhofen patzte erneut, was die Turn- und Sportaus Gschwend freut. Die zogen mit dem 4:1 -Sieg in Bartholomä nämlich am Lieblingsgegner vorbei und sind nun Zweiter.

"Kurz und schmerzlos": FILL am Montag!

> Nächste Ausgabe: 23. Oktober 2020



FILLING YOUR NEEDS



"Ich bin immer sehr selbstkritisch, auch mir selbst gegenüber."

- Andreas Möller -



Vereine, FILL, FuPa, fussball.de





Landesliga 1 2020/2021





Verletzung überschattet Remis

Nach bösem Foul muss Obersontheims Andrey Nagumanov direkt ins Krankenhaus zur OP.

TSV Obersontheim SG Sindringen/Ernsb.

Die Kontrahenten boten im Hagenbusch eine erste Halbzeit zum Vergessen: Sindringen konnte nicht und bestach einzig durch diszipliniertes Verschieben. Obersontheim konnte nicht und hatte nur durch Marco Pfitzer nach den ersten Sekunden eine klare Chance, als Pfitzer überraschend mit freier Schussbahn vor dem Tor auftauchte und im letzten Moment geblockt wurde (Bild).



Mit dem Seitenwechsel wechselte sich auch das Auftreten der Heimelf, die folgerichtig nach 57 Minuten durch Goalgetter Michael Däschler in Führung ging. Der Knipser traf aus dem Getümmel trocken mit links.

Einschneidend war die 70. Spielminute: Sindringens Chris Baier foulte Andrey Nagumanov dunkelrotwürdig, Nagumanov musste nach langer Verletzungsunterbrechung mit dem Krankenwagen abtransportiert werden. "Er dürfte noch heute operiert werden, der Fuß ist ab", schildert Obersontheims Fußball-Boss Marc Schwerin, der Baier keine Absicht unterstellt. "Der Chris Baier ist ja

ein super Typ. Der hat sich danach sogar selbst vor Schock ausgewechselt..."

Schockiert war auch Obersontheim, denn Sindringen machte auf einmal das Spiel und gleichzeitig gehörig Druck auf den Kasten von Janis Baumann. Der am Ende verdiente Ausgleichstreffer fiel für Sindringen erlösenderweise in der Nachspielzeit (Lukas Fluhrer/90. +1), wobei die Gäste die Partie sogar noch hätten gewinnen können - der Außenpfosten rettete für Baumann in der letzten Aktion!

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

		Зþ	3	U	14	1014	DII	FKL
1.	Sportfreunde Hall	11	9	0	2	23:6	17	27
2.	SV Breuningsweiler	9	8	1	0	32:7	25	25
3.	Türkspor Neckarsulm (Auf)	10	8	0	2	25 : 12	13	24
4.	FV Löchgau	11	6	1	4	23:16	7	19
5.	TSV Schornbach	10	5	3	2	21:21	0	18
6.	SG Sindringen/Ernsbach	11	5	2	4	17 : 19	-2	17
7.	SpVgg Gröningen-Satteldorf	10	5	1	4	25 : 18	7	16
8.	SV Kaisersbach	9	4	2	3	13 : 12	1	14
9.	TV Oeffingen	8	3	3	2	22 : 15	7	12
10.	SV Leonberg/Eltingen (Auf)	9	3	3	3	17 : 19	-2	12
11.	TSV Obersontheim (Auf)	11	3	3	5	13 : 16	-3	12
12.	TSV Pfedelbach	9	3	2	4	8:11	-3	11
13.	TSV Schwaikheim	10	2	5	3	18:24	-6	11
14.	SV Germ. Bietigheim	9	3	1	5	11:11	0	10
15.	TV Pflugfelden	10	3	1	6	14:25	-11	10
16.	SV Allmersbach (Auf)	9	3	0	6	15:23	-8	9
17.	SV Leingarten	10	2	2	6	13:24	-11	8
18.	SV Salam. Kornwestheim	10	1	2	7	13:31	-18	5
19.	TSG Öhringen	10	1	0	9	6 : 19	-13	3

Der aktuelle Spieltag...

Sportfreunde Hall - SV Allmersbach TSV Schornbach - SV Kaisersbach Türk. Neckarsulm - Grön /Satteldorf TSG Öhringen - FV Löchgau Germ. Bietigheim - TSV Schwaikheim SV Leingarten - TV Pflugfelden SV Leonberg/Elt. - Komwestheim TV Oeffingen - SV Breuningsweiler TSV Obersontheim - Sindringen/Erns. Spielfrei: TSV Pfedelbach

"Big Three" der Torjäger

2:0 Drago Durcevic TV Oeffingen
b Volkan Demir Spfr. Hall
c:4 Kim Schmidt Allmersbach
5:1
5:1
Klick mich für mehr Liga-Infos!





Anzeige



IHR IMMOBILIEN-PARTNER MIT DEM RUND-UM-SORGLOS-SERVICE.



Wir sind für Sie persönlich erreichbar in Gaildorf, Westheim, Brackenheim, Korb und Schwäbisch Hall.

www.beg-immobilien.de

TEL. 0791 493 598 - 11





Das alte Lied...

Sulzbach-Laufen kassiert in Remshalden wieder eine deutliche 1:4-Niederlage. Von Christian Köger

SV Remshalden TSV Sulzbach/Laufen

Die Gäste starteten mit einer neu formierten Abwehrkette. Nach ausgeglichenem Spiel zu Beginn hatten die Gastgeber in der 12. Min. die erste Tormöglichkeit, aber Simon Hagel konnte gerade noch klären. Drei Minuten später verlor Dominik Diener einen unnötigen Zweikampf an der eigenen Strafraumgrenze gegen den SVR Mittelstürmer und foulte diesen anschließend. Den fälligen Elfmeter verwandelte der gefoulte Patrick Schandl sicher zur 1:0- Führung (16. Min.). Die Kochertäler ließen sich zunächst nicht beirren. In der 22. Min. setzte sich Marek Hähnel gekonnt am rechten Flügel durch und brachte den Ball von der Grundlinie flach nach innen, wo der mitgelaufene Jannik Paxian aus kurzer Distanz ohne Mühe zum 1:1- Ausgleich vollendete. Nach einer halben Stunde verhinderte der TSV-Torwart Simon Hägele mit einer guten Reaktion einen weiteren Treffer der Remstäler und in der 40. Min. hatte die Fechner-Elf das Glück auf ihrer Seite, als mit vereinten Kräften die Führung des SV Remshalden verhindert wurde. Kurz nach dem Wechsel strich ein Schuss von Jannik Obieglo ganz knapp über die Latte (48. Min.). Besser machten es die Hausherren drei Minuten später. Ein Distanzschuss von Philipp Röseke schlug zur 2:1- Führung

im rechten Torwinkel ein (51. Min.). Dieser Treffer zeigte Wirkung. Danach bemühten sich die TSVIer bis zum Schluss mit offenem Visier. Das hatte fatale Folgen: Bei einem Konter erzielte Lionello Zaino mit einem strammen Schuss das 3:1 (63. Min.). Derselbe Spieler erhöhte in der 73. Min. auf 4:1, wobei diesem Treffer aus TSV-Sicht ein Foulspiel an Torwart Simon Hägele vorausging.

Die Kochertäler waren bis zur 2:1-Führung der Remstäler ebenbürtig. Danach offenbarte sich beim TSV wieder das große Problem der vielen Gegentore.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Bezirksliga Rems/Murr (Quelle: FuPa) s u Torv Dif Pkt **SV Unterweissach** SV Fellbach II 6 18 · 14 4 FSV Waiblingen 5 2 26:5 21 17 SV Remshalden 19:11 8 4 13 VfL Winterbach 19:14 5 SG Oppenweiler (Auf) 8 3 15:13 2 13 SG Schorndorf 8 4 0 22:15 12 SSV Steinach 15:13 2 3 12 SC Korh 3 19 - 20 -1 10 TSV Nellmersbach 14:9 5 8 TSV Sulzbach-Laufen 3 3 14:26 -12 6 VfR Murrhardt 0 11:26 -15 Gr. Alexander Backnang 9:16 -7 2 KTSV Hößlinswart 17:39 -22 SV Steinbach 3 12:21 -9 TV Weiler/Rems (Auf) 11:25 -14

Der aktuelle Spieltag...

SC Korb - VfR Murrhardt SV Remshalden - Sulzbach/Laufen TSV Nellmersbach - FSV Waiblingen Gr. Alex. Backnang - Hößlinswart VfL Winterbach - SG Schomdorf SG Oppenweiller - SV Unterweissach SV Fellbach II - TV Weiler/Rems SV Steinbach - SSV Steinach

"Big Three" der Torjäger

M. Zimmermann Waiblingen 9
Sokol Kacani SG Schomdorf 9
Luka Benic Unterweissach 7
Klick mich für mehr Liga-Infos!





Kochertäler zu zahm

Die Gäste haben es in der Kocherschlaufe zu einfach...

2.1

2:0

TSV Sulzbach/Laufen II 1 Kosova Kernen 6

Angespornt von den jüngsten Ergebnissen ließ sich die Elf von Trainer Jochen Schmid nicht vom Tabellenführer aus Kernen beeindrucken und spielte mit. Die individuelle Klasse der Gäste machte am Ende jedoch oft genug den Unterschied, auch wenn es zwischen den vielen Toren nicht danach aussah Avdulla Zena schaffte mit zwei schnellen Treffern zu Beginn für klare Verhältnisse, ehe Daniel Unfried in der 27. Spielminute ein Lebenszeichen der Kochertäler sendete und zum 1:2 traf. Wer nun an ein spannendes Spiel

dachte, wurde noch vor dem Pausenpfiff getäuscht, denn Altin Gashi (39.) und Herolind Mehmeti (45. +1) machten es deutlich. Nach dem Pausenpfiff zeigten die Gastgeber Zähne, brachten aber nicht die entscheidende Galligkeit und Präsenz mit, um den Spitzenreiter einschüchtern zu können: Vorne blieben die Sulzbacher Waffen zu stumpf. Ariant Ukaj (64.) und erneut Altin Gashi schraubten noch am Ergebnis, das mit 6:1 zu deutlich ausfiel. Mit etwas mehr Mumm wäre für die Schmid-Elf etwas drin gewesen.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!





Obersontheim
Oberrot
Fichtenberg
Gschwend
Sulzbach-Laufen
Vellberg
Schwäbisch Hall

Gaildorf



www.fahrschule-bigfoot.com





Eschach siegt verdient

3

SV Frickenhofen

FC Eschach

"Das war wieder einmal ideenlos« macht Frickenhofens Pressewart Thomas Nast Florian Grau, Tim Bauer), blieb nach dem Spiel seinem Ärger jedoch glücklos. Mehr Glück Luft. Zuvor unterlag die Uslun-Elf der Truppe von Trainer Uli Bauer mit 0:3. Nach kurzer Abtastpha- setzte und einen verdienten Sieg se, in der Alexander Frech den für seine Mannen klar machte Führungstreffer auf dem Fuß (65.). Nach dem 0:3 fehlten dem hatte und scheiterte, gelang dieser den Gästen, die durch Pascal Gosolitsch in Führung gingen (25.). Noch vor dem Seitenwechsel erhöhten die dominierenden Gäste sogar

noch, Tobias Burkhardt traf sträflich freistehend zum 0:2. Die Heimelf versuchte ein Aufbäumen und hatte auch Chancen zum Anschluss (unter Anderem hatte Eschach mit Adrian Bauer, der das Leder unter die Latte SV vollends die Ideen, die auch vorher schon Mangelware waren.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!





Last-Minute-Pleite für Zell!

Spfr. Bühlerzell II SV Onolzheim

Die eher langsam geführte Begegnung nahm am Schäufelfeld auch mit dem frühen Treffer von Onolzheims Marc Schürle keine Fahrt auf. Dafür sorgte eher der leitende Unparteiische Norbert Müller, der den Zorn der Gastgeber mit mehreren Entscheidungen auf sich zog. Die favorisierte Heimelf beschäftigte sich zu sehr mit dem Schiedsrichter, eigene Einschussmöglichkeiten blieben lange Zeit Mangelware. Ein tabellarischer Unterschied war nicht auszuma-

chen, dafür investierte die Faust-Elf schlichtweg zu wenig.

Im zweiten Durchgang gelang Marvin Köder zwar noch der späte Ausgleichstreffer (77.), was aber nicht das letzte Tor gewesen sein sollte. Denis Schneiker sorgte in der Nachspielzeit (90. +1) für lange Gesichter bei den Sportfreunden aus Bühlerzell, die sich in einem zunächst ausgeglichenen Spiel am Ende mit 1:2 geschlagen geben mussten und über Onolzheim stolperten.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Strümpfelbach macht's mehr als deutlich!

TSV Strümpfelbach II TSV Sulzbach/Laufen III 0

Gegen die verkappte erste Garnitur des TSV Strümpfelbach sah die dritte Mannschaft der Kochertäler kein Land und musste mit einer deutlichen Klatsche den Weg über die Schanz' antreten.

Bis zum Halbzeitofiff war die Welt beim Stand von 0:1 noch in Ordnung, "dann haben wir das Gegenteil von der gezeigten Leistung geboten", schildert Sorg, dessen Team auf dem Kunstrasen in Unterzahl ein halbes Dutzend Tore eingeschenkt bekam. "Die Klasse, die sie haben, hat sich dann irgendwann durchgesetzt", erkennt Andre Sorg an.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Gaildorfer Elf landet Auswärtssieg

KSG Ellrichshausen TSV Gaildorf II

Die Zweite der Bleichwiesenelf begann überragend und erspielte sich schnell ein Übergewicht - vergas dabei jedoch zunächst das Toreschießen! "Leihgabe" David Braxmaier gelang in Minute 20 schließlich der erste Treffer für die Hofmann-Elf, die durch Kevin Schneider noch erhöhen konnte (35.). In der zweiten Hälfte war "es ein sehr zerfahrenes Spiel mit viel Kampf und Krampf", so Trainer Björn Hofmann, der wenigstens noch über den dritten Treffer von Lukas Kühneisen (66.) jubeln durfte. "Auswärts zu Null und gewonnen - das nehmen wir mit!", so Hofmann

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



0





"Zu viele kleine Fehler"

SKF ..NicNäx" Spvgg Kleinaspach

Die Mädels vom Viechberg fuhren auch gegen den Tabellenführer aus Kleinaspach keine Zähler ein und treten weiterhin auf der Stelle. "Wir machen in den entscheidenden Momenten eben Fehler, die dann ausgenutzt werden...", so Trainer Marcel Kaupp, der ansonsten zufrieden sein kann.

Jasmin Gommlich schockte die Viechbergelf früh nach fünf Minuten nach einer Fehlerkette, im Anschluss fand die SKF auch ins Spiel - leider etwas zu spät.

Im zweiten Durchgang bot sich dasselbe Bild: Die Gäste treffen früh und beweisen Kaltschnäuzigkeit, was Leonie Baumgart mit dem 0:2 unter Beweis stellte (51.). Auf der Gegenseite versagten den NicNäx die Nerven, so vergab unter Anderem Pia Schmid einen Alleingang.

"Schade eigentlich, weil wir es ordentlich gemacht haben. Die Fehler in den wichtigen Momenten haben uns wieder das Genick gebrochen", so Kaupp.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!







Unterm Strich zu deutlich

TSC Murrhardt FC Oberrot

Für lange Zeit sah es im Trauzenbachstadion in Murrhardt nach einer knappen Kiste aus, am Ende schraubte der TSC das Ergebnis jedoch noch auf ein klares 4:1 in die Höhe. Der zwar verdiente Sieg, fiel dabei zu hoch aus und die Oberroter Elf muss mit leeren Hände auf Rückreise.

Murrhardts Yusufhan Öztürk auf den Ausgleich davon. nutzte eine der ersten Gelegenheiten gleich für seine Farben und netzte ein (17.), dann kämpfte sich die Rohrweck-Elf in die

Partie und hielt gegen den ambitionierten Aufsteiger gut mit. Markus Bauer machte nach einer Stunde sogar den erarbeiteten Ausgleich, der nur drei Minuten später jedoch wieder hinfällig war: Fatih Kalkan stellte den alten Abstand wieder her. Durch einen Doppelschlag von Toptorjäger Kadir Akyüz (69.) und erneut Yusufhan Öztürk (71.) zog der Favorit nach einer starken Phase mit glänzender Reaktion

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



2

SG kommt spät auf Touren

SGM Hohenst./U'grön. 6 TSV Ruppertshofen

Die hochgehandelte Spielgemeinschaft musste gegen den noch ungeschlagenen TSV Ruppertshofen auf Antonucci, Bürgel, Buchal und Focke verzichten was dem Spiel der Heimelf zunächst nicht zuträglich war. Immerhin war Fabian Berroth wieder zurück im Jersey der SGM und prompt gelang ihm auch der einzige Treffer der ersten Halbzeit, nachdem ihn Robin Antz und Ahmet Akin bedienten und in Szene setzten. Ruppertshofen wehrte sich. indem die Gästeelf die Räume eng machte und diszipliniert verteidiate. Im zweiten Durchgang brachen dennoch sämtliche Dämme und die Elf vom Rötenberg schoss die Mannschaft von Trainer Pascal Horntasch ab.

Dem Akin'schen Donnerwetter in

der Halbzeitpause folgte ein ebenso aggressives Auftreten des Spitzenreiters, der durch Danilo Funk den Sieg einleitete. Funks Durchbruch brachte einen Elfmeter ein, den Antz verwandelte (53.) - das Offensivfeuerwerk hatte gezündet!

Spielertrainer Ahmet Akin besorgte nur 60 Sekunden nach dem 2:0 schon das 3:0, Julian Feil gelang nur wenigen Minuten später sogar das 4:0. Robin Antz verwertete eine Vorlage von Marius Zimmerhackl in der 69. Spielminute zum 5:0 Der sehenswerte Schlusspunkt gelang Marco Klotzbücher mit einem sehenswerten Seitfallzieher ins leere Tor der Gäste. Weitere Einschussmöglichkeiten wurden vergeben, es blieb beim 6:0.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Kleines Derby geht an die Spielvereinigung

Spvgg Unterrot II SK Fichtenberg II

In einer ausgeglichenen ersten Hälfte stand die SKF-Defensive zusehends stabiler und versuchte auch in der Offensive Nadelstiche zu setzen. Einzig ein zweifelhafter Foulelfmeter durch Jens Kertsch sorgte für die Führung der Gastgeber. Sekunden nach Wiederanpfiff erhöhte Unterrot durch Hannes Werner auf 2:0. Permanent angetrieben von Spvgg-Coach Ahmet Sahin sorgte der dritte Treffer von Noah Stowasser für Erleichterung bei der Heimelf. Im Gegenzug zeigte die SKF Moral und erzielte durch Yannick Maurer den Ehrentreffer.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



3

Bittere Klatsche im Hardtwald!

Spvgg Kleinaspach II TAHV Gaildorf II

Bei der Zweiten des TAHV lässt es man zurzeit etwas schleifen in Kleinaspach war für die Gürbüz-Elf nichts zu holen. In einer torreichen Anfangsphase stand es bereits nach 20 Minuten 3:1 für die Spygg. Vor der Pause verkürzte erst Alpay Yildiz, bevor Kleinaspach noch im ersten Durchgang auf 5:2 davonzog und den Sieg in der Tasche hatte. In einer zerfahrenen zweiten Hälfte ließen es die Gastgeber ruhig angehen und ermöglichten den Gästen am Spielgeschehen teilzunehmen. Doch der TAHV wollte nicht und fing sich weitere Treffer ein.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



7

Schmelcher schießt den TAHV Gaildorf zum Sieg!

Spvgg Kleinaspach **TAHV Gaildorf**

"Endlich haben sich die Jungs belohnt", jubelt TAHV-Coach Yasar Uvsal Im ersten Durchgang waren die Gäste nicht im Spiel, drehten aber dennoch einen Rückstand und gingen mit einer Führung in die Katakomben. Die Kabinenpredigt von Uysal zeigte ab der 60. Minute ihre Wirkung, "Da haben wir Fußball gespielt und den Ball laufen lassen." Trotz des Ausgleichtreffers spielte die Musik nur noch vor dem Tor Kleinaspachs Dann kam der Moment des Kevin "Alman" Schmelcher, der aus dem Getümmel den viel umjubelten Siegtreffer erzielte.





Und ja, es geht doch!

TSV Obersontheim II SV Westgartshausen

Lange Zeit spielte sich im Hagenbusch auf dem Kunstrasen ein nahezu gewohntes Bild ab. was Fußball-Boss Marc Schwerin beschrieb: "Wir haben die Chancen, machen aber die Tore nicht..." Aus Dominik Hamann, der eine Her-Obersontheimer Sicht war es dann immerhin so, dass die Gäste nicht zielstrebig und kaltschnäuzig genug waren, wenn es Westgartshausen überhaupt mal vor das Gehäuse von Daniel Hornung schaffte. In der 60. Minute brannte es doch mal

lichterloh im Heimstrafraum, doch Hornung parierte geistesgegenwärtig und wird selbst nicht wissen, wie genau. Auf der Gegenseite traf Sekunden zuvor der eingewechselte Jugendspieler Julian Feil das Gebälk und hätte seine Farben in Führung schießen können. Dies erledigte dafür eingabe nicht überhastet abschloss, sondern kontrolliert zum umjubelten Siegtreffer im Eck abschloss (Bild/77.)!

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!





Unterrot siegt verdient

Spvgg Unterrot SK Fichtenberg

Gewisse

etwas". machte bei der SKF Ernüchterung breit. In einer von vielen Unterbrechungen geprägten ersten Hälfte sorgte der leitende Referee durch seine kleinliche Linie für wenig Spielfluss. Einzig ein schneller Spielzug sorgte für Brumm hämmerte aus kurzer mehr investierte. Distanz zur Führung ein. Die Viechberg-Truppe bestimmte den zweiten Durchgang und zwang den Tabellenprimus tief in die

eigene Hälfte. In der 57. Spielminute hatte der völlig freistehende Christian Kühnle den Ausgleich "Unterrot hatte das auf dem Fuß, fand jedoch in Unterrot-Keeper Florian Laukert seinen Meister. Auf der Gegenseite trafen Torjäger Martin Lenghel nach Zuspiel von Nico Bulling (77.), sowie Spielertrainer Eduardo Molina per sehenswertem Dropkick und sorgten für einen Derbysieg des Spitzenreiters, der die Führung: Linksaußen Jona am Ende verdient gewann und sr/as

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



TSF mühen sich zum Sieg

TSV Bartholomä **TSF Gschwend**

ein mühsamer Sieg", berichtet Gschwends Fußball-Chef Markus Weiser nach dem auf Papier deutlichen 4:1-Sieg. Doch es täuscht etwas da die TSF lange brauchten, ehe es wirklich in Richtung Sieg ging, was auch Weiser so unterschreibt: "Wir konnten uns erst in den letzten zwanzig Minuten durchsetzen und haben vorher, viele Fehler gemacht..."

Jakob Kämmerling startete den Auswärtssieg mit einem sehens-Freistoß in den Winkel (27) verwandelte doch die Führung sollte noch vor dem Seitenwechsel durch Jan Brand egalisiert werden (42.). Auf dem kleinen Kunstrasen kamen

die Gschwender mit mehr Schwung aus der Pause, ein Treffer wollte dabei jedoch nicht "Das war unterm Strich herausspringen. So fasste sich Gezim Zymeri in der Schlussphase ein Herz und nagelte das Leder aus der Distanz ins Gehäuse der Gastgeber (77.). Den gebrochenen Bann bestätigte auch Gschwends Keeper Eren Bestepe, der nochmals eingreifen musste. Am Ende schaffte Kämmerling einmal mehr eine einschneidende Aktion und holte einen Strafstoß heraus. Den wie auch Bartholomä, viel zu fälligen Elfmeter setzte Tobias Leutert in die Maschen (88.). Für den Schlusspunkt zum 1:4 war Ali Avaz zuständig, der einen an werten, direkt verwandelten Fidan Hasani verursachten Elfer

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Eutendorf holt sich in Unterzahl ersten Sieg!

SV Dimbach **TSV Eutendorf**

Viele im FILL-Kosmos belächelten die Aussagen, dass es bei der Ledwig-Elf

schrittweise aufwärts gehe. Also sorate diese beim Auftritt der favorisierten Dimbacher für eine Antwort auf dem Platz! Durch ein Eigentor von Dimbachs Peter Arnberg in Führung (13.), gelangen den beiden Routiniers Vasile Alexandru (21./86.) und Ioan Bodor (40./52.) jeweils zwei weitere Treffer für den TSV Eutendorf. Die demoralisierten Gäste bei denen es nun noch mehr im Karton rappelt, schafften nur zwei Mal den Anschlusstreffer (38./74.).

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



"Das war zu wenig für einen Punkt..."

Spvgg Hengstfeld **FC Ottendorf**

Die Elf von Trainer Heiko Winter unterlag überraschend bei der Spvgg Hengstfeld, was an den ausgelassenen Chancen in Halbzeit Eins lag. Trotz mehrerer Möglichkeiten ging es torlos in die Pause. Niko Schneider schaffte dann den erlösenden Treffer (48.), Hengstfeld schlug jedoch schnell zurück und drehte die Partie (50./61.). Dejan Draganovic glich wiederum aus (2:2/69.), ehe Oldie Fredi Skurka die Partie in Hengstfelds Richtung entschied (81.), Marcel Wiedmann machte gegen zu harmlose Ottendorfer sogar noch das 4:2 (83.).

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



2

Nach Rückstand fünf Mal zurückgeschlagen!

TSC Murrhardt II FC Oberrot II

Einen blitzsauberen Auswärtssieg erspielten sich die Jungs vom FC Oberrot, die dem TSC Murrhardt lediglich zu Beginn der Partie zu viel Raum gaben. Ekrem Cukaj nutzte dies in der 19. Minute zur Führung, die Robin Steinle egalisierte (26.). Marcel Schober drehte die Partie mit einem Doppelpack (39./62.), dem Dominik Weller schnell sogar das 1:4 folgen ließ. Den Schlusspunkt setzte Philippe Benz zu Beginn der Schlussphase (76.), sodass am Ende ein verdienter Sieg heraussprang, der auch in der Höhe in Ordnung ging.







Bezirksliga Hohenlohe 20/21

Ein Torloses Remis

Keine Tore, dafür zwei Platzverweise. Von Erwin Fischer

SGM Niedernhall/Weiss. **0** Spfr. Bühlerzell **0**

Auch im siebten Anlauf gelang Bühlerzell kein Sieg bei der SGM Niedernhall/Weißbach. Am Ende gab es ein torloses Unentschieden zwischen den beiden Tabellennachbarn. Mit dem einen Punkt konnten die Sportfreunde aber wenigstens ihr Minimalziel erreichen. Und sie blieben bei der SGM erstmals ohne Gegentor. Relativ ausgeglichen war der Verlauf der ersten Halbzeit. Vieles spielte sich dabei zwischen den Strafräumen ab. Die klaren Torchancen sollten beide Abwehrreihen nicht zulassen.

Mit Beginn der zweiten Hälfte erarbeitete sich die Gäste Vorteile. In der 63. Spielminute sah Christoph Schneider auf Seiten der Gastgeber die gelb-rote Karte. Danach spielte sich das Geschehen mehr in der Hälfte der Platzherren ab. Bühlerzell

war nun deutlich näher einem Tor als die Spielgemeinschaft. Ein Treffer sollte der Hannemann-Elf aber trotz viel Einsatzbereitschaft und Aufwand nicht gelingen. In der vierten Minute der Nachspielzeit gab es in der immer wieder von Unterbrechungen geprägten Partie die rote Karte für Zells Andreas Stein.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!





Die aktuelle Tabelle (Quelle: FuPa)

		Зþ	3	U	14	1014	DII	FKL
1.	TSV Ilshofen II	9	7	1	1	26:8	18	22
2.	TSV Michelfeld 1954	9	7	1	1	22:7	15	22
3.	SG Schwäbisch Hall	9	6	1	2	22:9	13	19
4.	TSV Neuenstein	9	5	3	1	13 : 11	2	18
5.	Sportfreunde Bühlerzell	9	5	2	2	24 : 18	6	17
6.	SGM Niedernhall/Weissb.	9	4	4	1	17 : 11	6	16
7.	TURA Untermünkheim	9	4	2	3	18 : 16	2	14
8.	SSV Gaisbach	9	4	2	3	18 : 18	0	14
9.	SV Wachbach	9	3	4	2	14 : 6	8	13
10.	TSV Dünsbach	9	4	1	4	17 : 11	6	13
11.	FC Matzenbach (Auf)	9	3	3	3	17 : 17	0	12
12.	Leukershausen-Mariäk.	9	3	2	4	14 : 15	-1	11
13.	SGM A'münster/ Crailsh.	9	2	3	4	18 : 21	-3	9
14.	Sportverein Westheim	9	2	3	4	11 : 14	-3	9
15.	VfL Mainhardt	9	2	2	5	10 : 18	-8	8
16.	SGM Weikersheim/Schäft.	9	2	2	5	8 : 18	-10	8
17.	SV Edelfingen	9	0	0	9	7:30	-23	0
18.	SpVgg Gammesfeld (Auf)	9	0	0	9	11 : 39	-28	0

0:0

5:0

0:0

5:1

2:0

Spannendes Kellerduell

VfL Mainhardt 2 Weikersheim/Schäfters. 0

Von Jonathan Schweizer
Beiden Mannschaften war zu
Beginn die angespannte Tabelensituation anzumerken. Zwar
waren beide Mannschaften
gewillt das Punktekonto aufzubessern, dennoch konnte sich
keine der beiden Mannschaften
in der ersten halben Stunde
zwingende Chancen erspielen.
In der 32. Spielminute verpasste
Max Truckenmüller mit einem
sehenswerten Volleyschuss
knapp den Führungstreffer für

die Heimelf. Fünf Zeigerumdrehungen später traf Marko Schaffroth mit einem Kopfball zur Führung für den VfL. Leider verletzte sich der Torspieler der Gäste in dieser Szene und musste ausgewechselt werden. Nach dem Seitenwechsel stand der VfL Mainhardt tiefer und lauerte auf Konter. Nach toller Vorarbeit von Alexander Luft scheiterte Torjäger Fabian Wohlschläger am Torspieler der Spielgemeinschaft.

In der Folgezeit kamen die Gäste aus dem Main-Tauber-Kreis besser in die Partie. Eine nennenswerte Torszene konnte jedoch nicht notiert werden. Fabian Wohlschläger nutzte eine schöne Einzelleistung von Fabian Schlepple zum 2:0 (78.). In den letzten zehn Minuten hätte die Spielgemeinschaft den Anschlusstreffer erzielen können: Ein Abschluss nach einem Eckstoß klatschte an den Pfosten des VfL Mainhardt. Der VfLüberholt die Gäste tabellarisch und ist nun auf Rang 15.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Der aktuelle Spieltag...

TSV Neuenstein - Untermünkheim
TSV Dünsbach - SSV Gaisbach
SV Wachbach - SV Westheim
FC Matzenbach - TSV Ilshofen II
SG Schw. Hall - Spvgg Gammesfeld
SGM Niedernhall - Spfr. Bühlerzell
TSV Michelfeld - A'münster/Crailsh.
VfL Mainhardt - Weikersheim/Schäft.
Leuk'hausen/Mariäk. - SV Edelfingen

"Big Three" der Torjäger

•			
Samuel D. Obot	SG Schw. Hall	11	
Philipp Krupp	Bühlerzell	9	
Dennis Sami	ni Altenm./Crailsh		



Leukershausen lässt Kellerkind Edelfingen nicht den Hauch einer Chance

Leukershausen/Mariäk. 6 SV Edelfingen 0

Von Christian Reuter

Die Heimmannschaft startete Druckvoll und Konzentriert in die Partie. Nach einem schönen Spielzug der Gäste kam ein Edelfinger nach einem harten Zweikampf im Strafraum zu Fall, der Schiedsrichter entschied aber auf Weiterspielen - Glück für Leukershausen! Zwei Minuten später konnte dann auf der Gegenseite Jannik Strehle nur durch ein Foulspiel im Sechzehner gestoppt werden. Der gut leitende Schiedsrichter entschied folgerichtig auf Strafstoß.

Jannis Wacker ließ sich diese Chance nicht nehmen und verwandelte souverän. Die Leukis waren nun hungrig auf das zweite Tor. In der 42. Minute überlief Jan Schöller die gesamte Abwehr der Gäste aus Edelfingen und passte dann überlegt auf den mitgelaufenen Jannik Strehle, der ohne Mühe zum 2:0 einschob. Mit diesem Ergebnis wurden dann die Seiten gewechselt. Aus der Pause kam die Heimelf voller Selbstvertrauen, was die Edelfinger auf dem tiefen Geläufe in der Folgezeit zu spüren bekamen. Die Offensive der Hausherren ließ einige gute Chancen liegen, ehe in der

53. Minute der schnelle Jan Schöller nur durch ein Foulspiel des Gästekeepers im Strafraum gestoppt werden konnte. Den fälligen Strafstoß verwandelte erneut Jannis Wacker routiniert. Im weiteren Spielverlauf spielten die Mannen um Kapitän Andreas Fohrer wie entfesselt weiter. Das Spiel kannte nur eine Richtung und zwar auf das Gästetor. Bastian Linsenmayer im Edelfinger Tor verhinderte zu diesem Zeitpunkt ein ums andere Mal mit ansehnlichen Paraden, dass seine Farben weiter ins Hintertreffen gerieten. Starteten die Gäste ab und zu einen Konter, so wurde dieser immer rechtzeitig von der starken Hintermannschaft der Leukis entschärft. Edelfingen stellte sein Spiel um, um mit einer offensiveren Ausrichtung doch noch zum Erfolg zu kommen. Dadurch bedingt ergaben sich für die schnellen Spitzen der Sportfreunde immer mehr Räume. In der 68. Spielminute erkämpfte sich die Leuki-Abwehr den Ball und passte auf den wartenden Jan Schöller im Halbfeld. Dieser nahm sich ein Herz und überlief wieder die gesamte Edelfinger Abwehr und legte wieder mit viel Übersicht auf den mit geeilten Jannik Strehle quer, eine Kopie des 2:0. Nur vier Minuten später das 5:0

für Leukershausen: Thomas Kreidl zirkelte nach einem kurz gespielten Eckball das Spielgerät vom Sechzehner Eck in den Strafraum. Der Ball wurde immer länger und landet unhaltbar im Winkel. In der 80. Minute erhöhte Thomas Kreidl sogar noch auf 6:0. Kurz vor Spielende dezimierten sich die Gäste durch eine unnötige Gelb-Rote Karte selbst. Am Ende hatte die Heimelf noch weitere Möglichkeiten, die jedoch nicht genutzt wurden.





Bezirksliga Hohenlohe 20/21

Matzenbach ringt Ilshofen ein Remis ab

FC Matzenbach 0 TSV Ilshofen II 0

Von Lothar Trittenbach

Bei herrlichem Herbstwetter in Fichtenau konnten sich beide Mannschaften dem Wetter leider nicht anpassen, somit erlebten die Zuschauer hinter ihrer MNS-Maske ein überschaubares Bezirksligaspiel mit wenigen Torraumszenen Der Tabellenführer aus Ilshofen stellte sich als kompakte Mannschaft vor und hatte über die gesamte Spieldauer mehr Ballbesitz ohne diesen iedoch in Zählbares umzuwandeln. Matzenbach stand defensiv sehr geordnet und ließ den Gästen nur wenige brauchbare Chancen

Bereits nach einer Minute wollte Steigauf den gewohnt sicheren FC-Torhüter Heth aus 16 Metern prüfen, sein Schuss ging jedoch knapp über das Tor. Ein Schuss von Gehring sowie ein Kopfball von Schiffmann waren die weiteren Chancen der Ilshofener bis zum Halbzeittee, Matzenbach hatte nur eine nennenswerte jedoch aussichtsreiche Chance als ein TSV-Spieler einen Hakenschuss von Weinschenk vor der Linie klärte.

In Hälfte Zwei das gleiche Bild: llshofen noch etwas energischer jedoch ohne größere Durchschlagskraft, erwähnenswert noch ein Kopfball von Lindner in der 76. Minute an den Pfosten und in der gleichen Minute eine Großchance für Baumann. Dieser legte sich jedoch alleine vor Torhüter Heth den Ball zu weit vor, sodass dieser im Toraus landete. Auf Matzenbacher Seite war ein Freistoß von Weinschenk die einzige Chance, welche jedoch unaufgeregt von Torhüter Dambacher entschärfte wurde. In der Nachspielzeit musste der FC noch einmal zittern bei einem Freistoß von der Strafraumgrenze, getreten von Fischer - er landete jedoch in der Mauer. Matzenbach darf mit diesem Punktgewinn hochzufrieden sein, aufgrund einer disziplinierten Vorstellung

Schiedsrichter Hasan Kocak aus Ingelfingen war ein guter Leiter.

Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Standards machen den Unterschied

TSV Dünsbach 3 SSV Gaisbach 0

Von Alexander Küßner

Bereits nach zwei Minuten kamen die Dünsbacher erstmals gefährlich vors Tor. Florian Grahm konnte sich über die rechte Seite gut durchsetzen, seine Hereingabe setzte Manuel Kappes aber neben den Pfosten

Im Anschluss kamen die Dünsbacher weiter gefährlicher vors Tor, ohne zwingend zu werden. Die Gäste kamen erstmals nach gut 20 Minuten vors Tor, verfehlten das Gehäuse aber letztlich deutlich.

Die erste Hälfte war im Anschluss von Zweikämpfen geprägt, und so dauerte es bis kurz vor der Halbzeit, bis wieder Gefahr in den Strafräumen entstand. In der 44. Minute scheiterte Biarne Böhm an Jens Kostan im Dünsbacher Tor. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit dann die Führung für die Hausherren. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld von Florian Spang erwischte Florian Grahm den Ball mit dem Hinterkopf, der sich anschließend unhaltbar ins Gaisbacher Tor senkte

Kurz nach der Pause erhöhten die Hausherren wiederum mit einem Standard auf 2:0. Wieder war es Florian Spang, dessen Eckball nicht entscheidend geklärt werden konnte, sodass Dominik Schaffert den Ball aus kurzer Distanz zum 2:0 über die Linie drücken konnte. Gut zehn Minuten später das 3:0: Julian Stapf eroberte den Ball im Gaisbacher Aufbauspiel, dringt in den Strafraum ein und legte quer auf Manuel Kappes, der den Ball souverän ins lange Eck schieben konnte. Im Anschluss zog sich Dünsbach tiefer in die eigene Hälfte zurück und überließ den Gästen aus Gaisbach den Ball. Die Gäste konnten aber aus dem gewonnen Ballbesitz kein Kapital schlagen und sich keine zwingenden Torchancen erspielen, sodass der Sieg der Dünsbacher letztlich nie gefährdet war.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Der Pfosten rettet Westheims mehrmals

SV Wachbach 0 SV Westheim 0

Von Jordan Murphy

Der SV Wachbach belohnt sich erneut nicht für den enormen Aufwand und muss sich wieder mit einem torlosen Remis zufriedengeben.

Die Begegnung begann äußerst intensiv und war von Beginn an sehenswert. In der elften Spielminute wurde Thomas per Foulspiel gestoppt. Den anschließenden Freistoß aus etwa 30 Metern knallte Bernd Botsch an den rechten Torpfosten. Nur wenige Spielminuten später hatte Wachbach den nächsten Freistoß aus ähnlicher Position. Erneut hatte Wachbach Pech als Bernd Botsch wieder nur den rechten Torpfosten traf.

Im ersten Durchgang hatten Wolfahrt und Schmieg per Kopf erneut die Führung auf dem Fuß beziehungsweise auf dem Kopf, aber den Gastgebern fehlte im letzten Moment die letzte Konsequenz, zudem parierte Keeper Schneider mehrmals bravourös. Westheim hatte im ersten Durchgang einen Torabschluss durch Keumo, welcher über das Tor ging.

Im zweiten Durchgang bot sich dem Betrachter ein ähnliches Bild: Wachbach spielte sich mehrmals über außen durch, aber im Strafraum fehlte das Schussglück oder Schneider vereitelte die Torchancen des heimischen Sportvereins. In der 73. Spielminute spielte Daniel Hellinger einen schönen Diagonalball auf Andre Fries, doch erneut hielt Keeper Schneider im Fins-gegen-Fins seine Farben im Spiel. Westheim versuchte in der Schlussviertelstunde etwas mehr und hatte durch Hasselböck eine sehenswerte Möglichkeit, welche Dörner mit einem super Tackling vereitelte. Wachbach drängte weiter auf den Siegtreffer, als Ehrler mit einer Flanke Wolfahrt bediente und erneut hielt Westheims starker Rückhalt Schneider mit einer Glanzparade den Punktgewinn fest. Westheim rutscht mit dem Remis auf Platz 14 ab

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Haller SGM fei<mark>ert nie</mark> gefährdeten Sieg!

SGM Schwäbisch Hall 5
Spvgg Gammesfeld 0

Von Markus Stapf

Bereits in den ersten Minuten kamen die Haller aussichtsreich vors Gästetor, jedoch fehlte noch die nötige Präzision. Nach 22 Minuten war es dann soweit. schön freigespielt von Thomas Lang erzielte Samuel Obot aus kurzer Distanz das 1:0. Nach einer halben Stunde schob Doki Kaplan einen Abpraller überlegt zum 2:0 ein. Dem 3:0 kurze Zeit später ging ein schöner Ball von Patrick Krenedics voraus, den Thomas Lang von halb links kommend ins kurze Eck hämmerte. Kurz vor dem Pausenpfiff war es wiederum Thomas Lang, der mit einem Freistoß das 4:0 markierte. In Hälfte Zwei ließen die Heimbacher Ball und Gegner laufen und kamen zu weiteren guten Möglichkeiten. In der 52 Minute umkurvte Samuel Obot die Hintermannschaft der Gäste und schob souverän zum 5:0 ein. In der Folgezeit hätten die Gastgeber noch das ein oder andere Tor nachlegen können, vielleicht sogar müssen.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Untermünkheim mit später Punkteteilung

TSV Neuenstein 1
Tura Untermünkheim 1

Von Kevin Hornig

Der TURA kam besser in das Spiel und hatte mehr Spielanteile, die Gäste standen tief. Der TURA hatte mehrere Chancen auf die Führung doch das erste Tor machte die Heimelf Nach einem Elfmeter treffen die Gastgeber. Der TURA hat mehrere gute Chancen auf den Ausgleich, doch die Neuensteiner retteten die Führung diszipliniert in die Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel hat der TURA die besseren Chancen, ohne aber das Tor zu machen. Es dauert bis zur 93. Minute, bis Michael Schlageter sich ein Herz fasst und zum verdienten 1:1 trifft.

> Klick hier für die FuPa-Statistik zum Spiel!



Nach Rückstand noch einen Kantersieg!

TSV Michelfeld 5
Altenmünster/Crailsh. 1

Von Martin Nagel

Der TSV hatte durch Hille eine gute Möglichkeit, aber der erste Treffer war den Gästen vorbehalten. Molodowski traf nach schnellem Konterspiel der Gäste zum 0:1. Jedoch war der Torschütze in stark abseitsverdächtiger Position. Zwei Minuten später traf der Gästetorwart beim Abwehrversuch eines Flankenballes einen Michelfelder Spieler und der Schiedsrichter entschied auf Elfmeter. Hille traf sicher zum 1:1-Ausgleich. Die Gäste waren zwar schnell im Umschaltspiel und machten mit vielen Nicklichkeiten im Mittelfeld den Michelfeldern das Aufbauspiel schwer. Diese stellten aber bald klar war Herr an der Roten Steige ist. Nach präziser Flanke von Scherer war es Jonas Wieland, der seinen Kopfball gegen die Laufrichtung des Torhüters richtete und in der das 2:1 markierte (32.). Zu Beginn der zweiten Hälfte hatte Schumacher die große Chance zum dritten Michelfelder Treffer. verzettelte sich aber. in der 48. Minute nahm dann Hille einen langen Pass aus dem Mittelfeld schön mit und traf zum traf zum 3:1. Die Gäste hatten nun nichts mehr entgegen zu setzen und mussten durch Luca Gebert (65.) den vierten Treffer hinnehmen. Dem Michelfelder Kapitän war es gegönnt den letzten Treffer des Tages zu erzielen. Das 5:1 fiel in der 76. Minute



